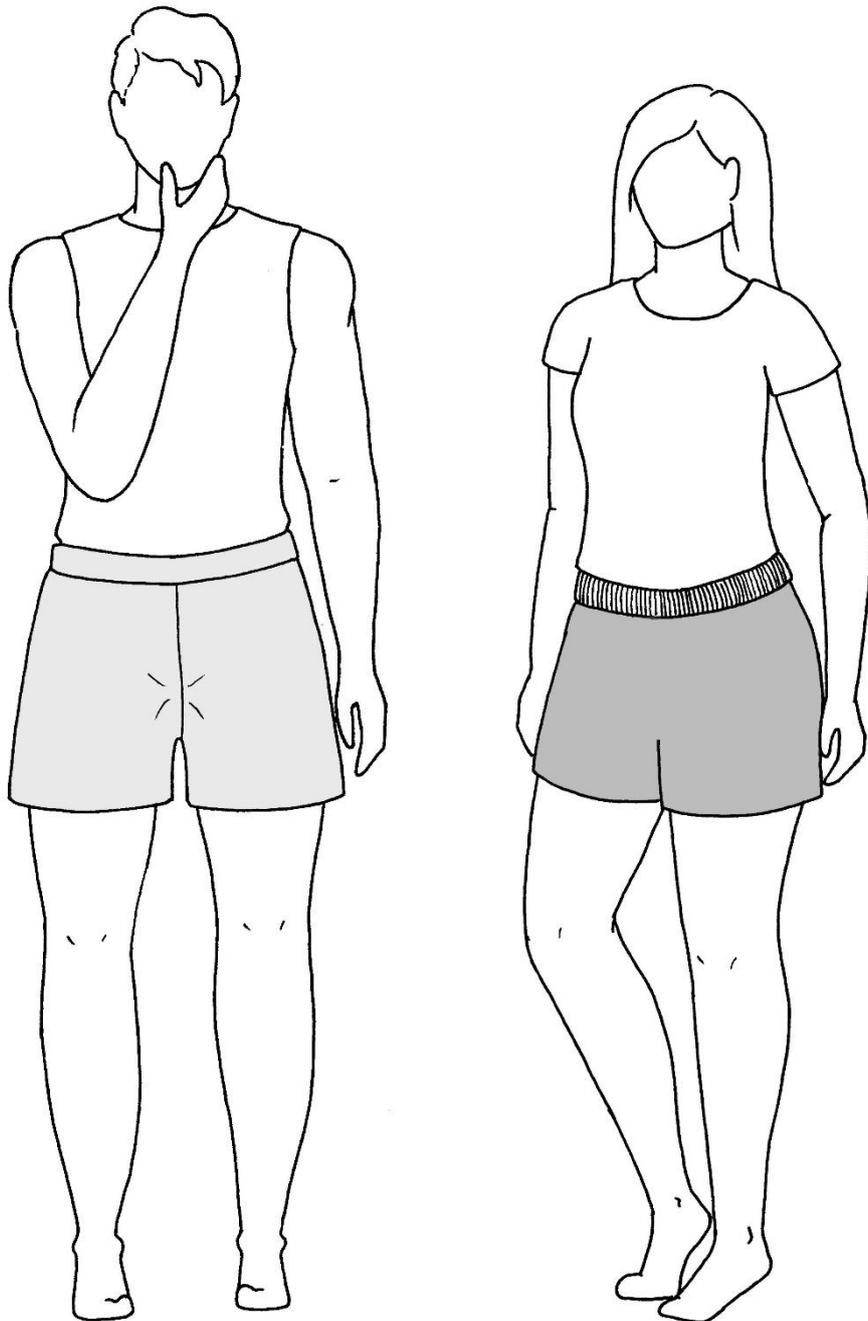


levitas

shorts, boxersshorts

kurze sporthose

Hüftumfang 68 – 140 cm



Über Levitas

Levitas ist eine bequeme Shorts für Männer und Frauen. Ob als Sommershorts, als Unterwäsche- oder Pyjama-Boxer oder als kurze Sporthose. Genäht werden kann Levitas sowohl aus nicht dehnbaren Webware wie Baumwolle, Leinen, leichtem Jeansstoff etc., als auch aus dehnbaren Stoffen wie Jersey, (Sommer)Sweat und Viskose.

Das ebook enthält Schnitt und Anleitung für eine Basis-Levitas, seitliche Eingriffstaschen, drei Hosenbund-Varianten (Gummizug, Kordel oder Bündchen) sowie verschiedene Beinabschlüsse (einfach gesäumt, mit seitlichem Schlitz oder Rollsaum bei dehnbaren Stoffen).

Levitas lässt sich individuell anpassen. Du kannst ganz nach Belieben eine engere Hose aus dehnbarem Stoff nähen, sie im Bund kürzen, so dass sie hüftig sitzt oder die Beinlänge im Schritt etwas verlängern.

Wie du dafür vorgehst, habe ich im Folgenden beschrieben.

Wichtige Hinweise

- Vor dem Ausdrucken bitte die GESAMTE Anleitung durchlesen.
- Die für dich passende Größe kannst du der Tabelle unten entnehmen. Öffne anschließend die Schnittmusterdatei und schau in den Übersichten auf den Seiten 14 und 27, welche Seiten du ausdrucken musst – so sparst du Papier und Tinte.
- Hinweise zur Nahtzugabe findest du unten in der Beschreibung.
- Bei der Druckeinstellung darauf achten, dass entweder 100% oder „ohne Seitenanpassung“ eingestellt ist. Das Schnittmuster wird im Querformat ausgedruckt
- Bei dehnbaren Stoffen verwende bitte stets dehnbare Stiche deiner Nähmaschine oder die Overlock.

Varianten

Die verschiedenen Bundvarianten können mit den Saumvarianten individuell kombiniert werden. Zusätzlich findest du auf www.erbsuende.com/infos-anleitungen/anleitungen-tutorials/ Tutorials meiner Probenäher für sichtbare Eingriffstaschen, einen Beinabschluss mit Druckknopf sowie Jumpsuits in Kombination mit den Schnittmustern Gula und Superbia.

Passform

Der beschriebene Schnitt richtet sich nach dem Hüftumfang. Er sitzt locker, aber nicht zu weit. Ganz nach Wunsch kann er als engere Hose (aus dehnbarem Stoff) eine Größe kleiner, oder als weitere Hose eine Größe größer genäht werden.

Die Bundhöhe sitzt – der aktuellen Mode entsprechend – etwa auf Bauchnabelhöhe.

Soll deine Levitas unterhalb des Bauchnabels sitzen, so schneide entlang der Faltkante für den Gummizug ab. Kürzt du sie an der untersten gestrichelten Linie, so sitzt sie hüftig (siehe Anleitung).

Möchtest du eine Levitas mit Bündchenstoff nähen, so kürze das Schnittmuster um ca. 11 cm (Bündchenhöhe und ursprüngliche Gummibandbreite).

Schnittmuster Grösse ...	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
...für einen Hüftumfang von... [cm]	69 bis 72	73 bis 76	77 bis 80	81 bis 84	85 bis 88	89 bis 91	92 bis 96	97 bis 100	101 bis 104	105 bis 110	111 bis 116	117 bis 122	123 bis 128	129 bis 134	135 bis 140

Benötigtes Material

- Es eignen sich sowohl Webware (Baumwolle, Leinen, Jeans etc.), als auch dehnbare Stoffe wie Jersey, (Sommer)Sweat und Viskose.
- Für den Hosenbund mit Gummi: 3 - 5 cm breites Gummiband
- Für den Hosenbund mit Tunnelzug: Satinband oder Kordel (40 cm länger, als der Hüftumfang) sowie zwei Ösen
- Für den Hosenbund mit dehnbarem Bündchen: Bündchenstoff
- Schere
- Stecknadeln
- Tesafilm zum Zusammenkleben des Schnittes
- Nähmaschine und/ oder Overlock/Coverlock

Benötigte Stoffmenge

Maximal 80 cm Stofflänge auf 150 cm Stoffbreite.

Ermittlung der richtigen Größe

Miss deinen Hüftumfang auf Höhe des Hüftknochens (ca. Handbreit unter dem Bauchnabel).

Anschließend wählst du in der Tabelle die entsprechende Größe (1-15).

Damit das Schnittmuster übersichtlich ist, wurden die Größen auf zwei Schnitte aufgeteilt.

Die Übersicht, welche Seiten du für deine Größe ausdrucken musst, findest du im Schnittmuster auf Seite 14 und 27.

Befindest du dich im unteren Bereich der Hüftspanne, so kannst du eine Größe kleiner nähen, wenn deine Levitas etwas enger sitzen soll. Befindest du dich im oberen Bereich der Hüftspanne, so kannst du eine Größe größer nähen, wenn sie lockerer sitzen soll.

Rechenbeispiel: Der Hüftumfang beträgt 105, somit ist Größe 10 die richtige Größe. Soll die Shorts enger sitzen, so kannst du auch Gr. 9 wählen.

Zum Nähen einer Herren-Boxershorts (als Unterwäsche) muss entschieden werden, ob der Mann die Shorts lieber enger oder weiter trägt.

Shortslänge

Der Basisschnitt der Levitas ist etwa so lang wie eine Boxershorts, hat also eine Schrittlänge von 10 - 15 cm. Wünschst du sie länger, so kannst du das Bein unten am Saum 3- 6 cm länger zuschneiden.

Ermittlung der Gummiband-Länge für den Hosenbund

Um die Länge des Gummibandes zu ermitteln, misst du den Hüftumfang etwa auf Höhe des Hüftknochens (ca. handbreit unterhalb des Bauchnabels). Dann ziehst du von dem ermittelten Wert 5 cm ab. Alternativ kannst du auch das Gummi um die Hüften legen, ziehen bis es bequem sitzt und so feststellen, welche Gummibandlänge am bequemsten ist.

Ermittlung der Bündchenbreite für den Hosenbund

Möchtest du oben am Hosenbund Bündchenstoff verwenden, so miss deinen Hüftumfang etwa handbreit unterhalb deines Bauchnabels. Den ermittelten Wert nimmst du dann x 0,8.

Für die Bündchenlänge sind ca. 15 cm (7,5 cm im Bruch inkl. Nahtzugabe) ideal.

Bei einem Hüftumfang von 100 cm schneidest du also folgendes Bündchen zu:

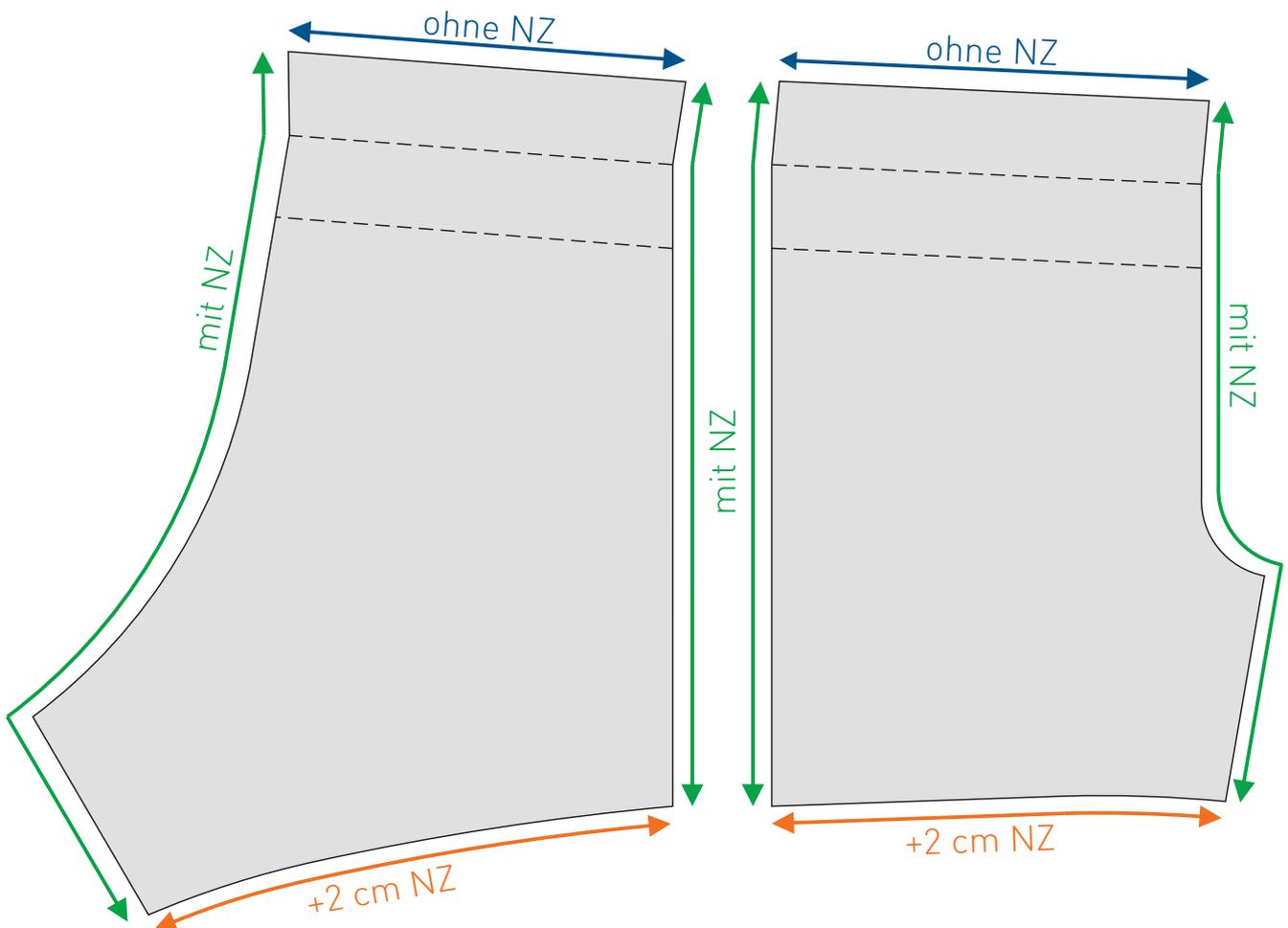
$(100 \text{ cm} \times 0,8 =) 80 \text{ cm}$ Bündchenbreite auf 15 cm Bündchenlänge.

Du hast nach dem Vernähen dann eine Bündchenbreite von 7 cm.

Nahtzugabe

Die Nahtzugabe fügst du bitte wie folgt hinzu:

- Oben an der Bundkante ohne Nahtzugabe zuschneiden
- Seitenkanten mit deiner gewohnten Nahtzugabe (0,5 – 1 cm) zuschneiden
- Hosensaum mit 2 cm Nahtzugabe zuschneiden



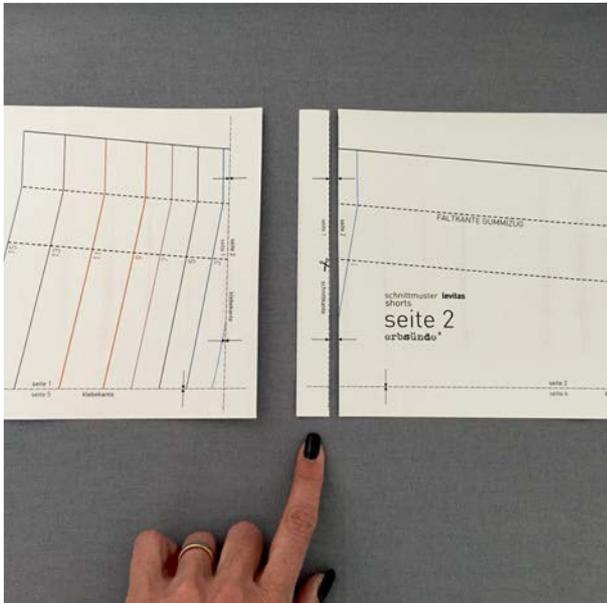
Rechtliche Hinweise:

Alle Rechte an diesem Ebook liegen bei Ilka Matthiessen.

Dieser Schnitt darf für private Zwecke und zur Anfertigung von Einzelstücken oder Kleinserien auch zum gewerblichen Verkauf verwendet werden.

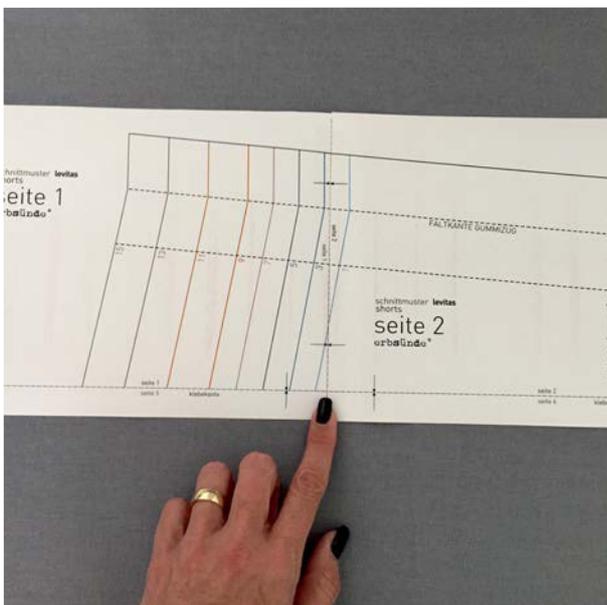
Massenproduktion, Weitergabe oder -verkauf, Tausch, Kopie, Abdruck oder Veröffentlichung de ebooks (auch teilweise) sind ausdrücklich untersagt.

Beim Verkauf der nach diesem Ebook angefertigten Kleidungsstücke ist folgendes anzugeben: **genäht nach dem ebook levitas von [erbsünde](#)**[®]

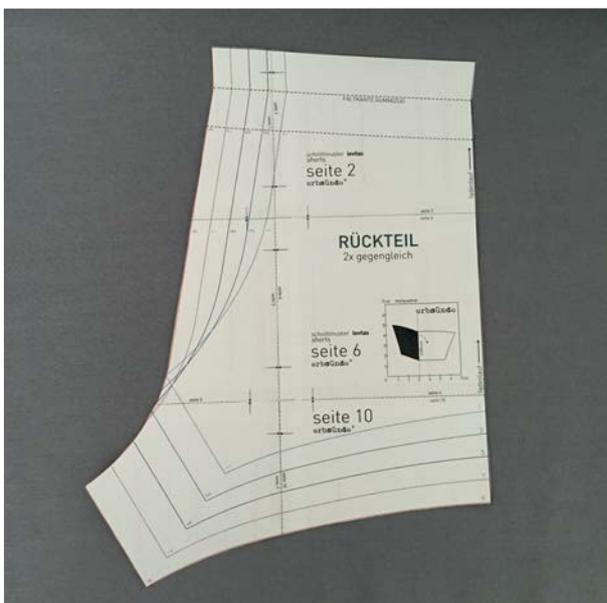


Zunächst ermittelst du anhand der Tabelle (s.o.), welche Größe du benötigst (1-15) und druckst die entsprechenden Seiten (siehe Schnittmuster Seiten 14 und 27) aus.

Dann klebst du dein Schnittmuster zusammen. Dazu schneidest du die Schnittkante weg ...



... und klebst sie an die entsprechende Klebekante.

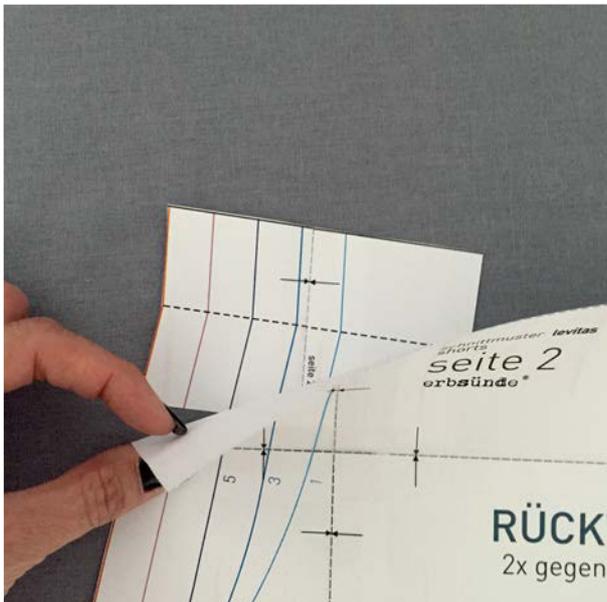
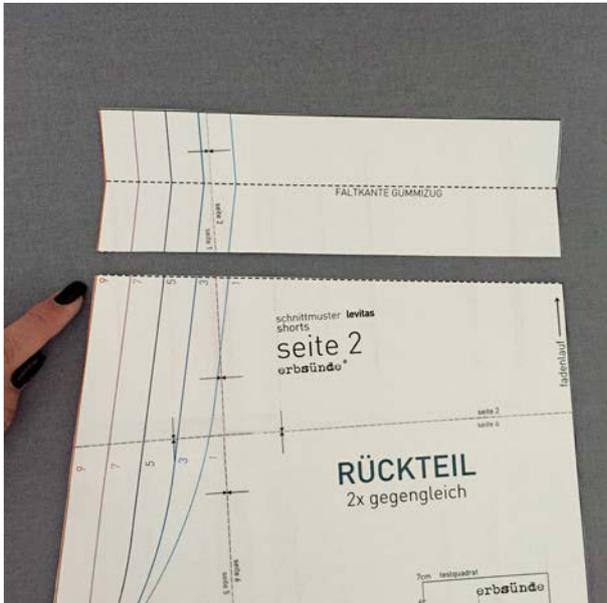


Jetzt schneidest du die gewünschte Größe des Schnittmusters für Vorder- und Rückteil aus.

Hosenbundhöhe anpassen

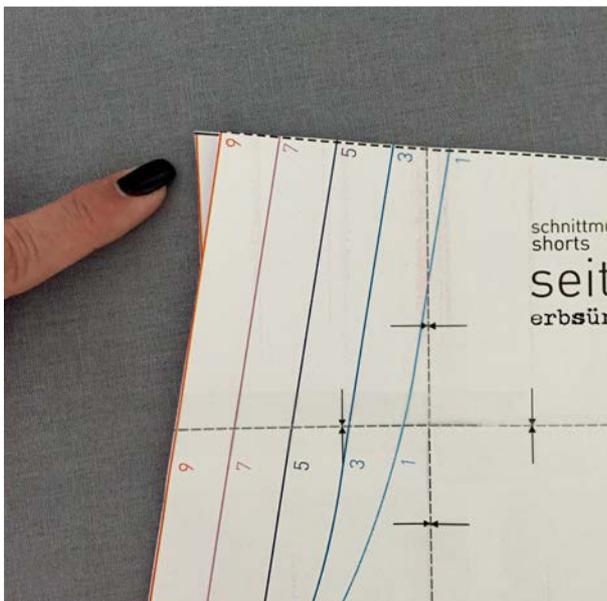
Das Schnittmuster ist – entsprechend der aktuellen Mode und für Herren-Boxershorts - auf einen höher sitzenden Bund ausgelegt. Möchtest du, dass die Levitas hüftiger sitzt, so kannst du die Bundhöhe kürzen.

Je nachdem wie hüftig deine Levitas sitzen soll, kürzt du die Schnittmuster für Vorder- und Rückteil am Hosenbund.



Nähst du mit einem nicht dehnbaren Stoff, so baue die schräge Außenkante bitte wieder mit ein, sonst kannst du die Kante später nicht richtig umschlagen.

Dafür schneidest du die Oberkante in der Mitte durch (da sie schmaler ist, als der untere Teil), legst sie hinter den Schnitt ...



... und klebst sie bündig zur Außenkante fest.



Das Gleiche wiederholst du mit der rechten Kante der Rückseite – und natürlich dem vorderen Schnittmuster.



Zuschneiden des Stoffes

Falte deinen Stoff und schneide zunächst das Vorderteil zweimal gegengleich zu. Denk daran, dass du noch eine Nahtzugabe hinzufügen musst (siehe oben).



Das Gleiche wiederholst du mit dem Rückteil der Boxer – lege das Schnittmuster auf deinen gefalteten Stoff und schneide es gegengleich zu.

Nähst du mit einer normalen Nähmaschine, so musst du zunächst alle Kanten der vier Schnittteile (2 x Vorderteil, 2 x Rückteil) versäubern, damit der Stoff nicht ausfranst.

Nähst du mit der Overlock, so genügt es, wenn du die Saumkanten der Hosenbeine versäuberst, da diese mit der normalen Nähmaschine gesäumt werden.



Basis-Levitas mit eingenähtem Gummiband

Lege nun ein Vorderteil und ein Rückteil rechts auf rechts aufeinander und schließe die gerade Außennaht mit einem Geradstich oder der Overlock.



Dann schließt du die gegenüberliegende Schrittnaht, ebenfalls mit einem Geradstich deiner Nähmaschine oder der Overlock.

Wiederhole das Ganze mit dem zweiten Hosenbein.



Jetzt wendest du ein Hosenbein auf rechts (die schönen Seiten sind dann außen) und steckst es in das andere Hosenbein.

Dabei treffen die rechten Stoffseiten beider Hosenbeine aufeinander.



Stecke nun die Schrittnaht beider Hosenbeine mit Stecknadeln zusammen.



Achte beim Zusammenstecken darauf, dass die kurzen, inneren Beinnähte beider Hosenbeine aufeinander treffen.



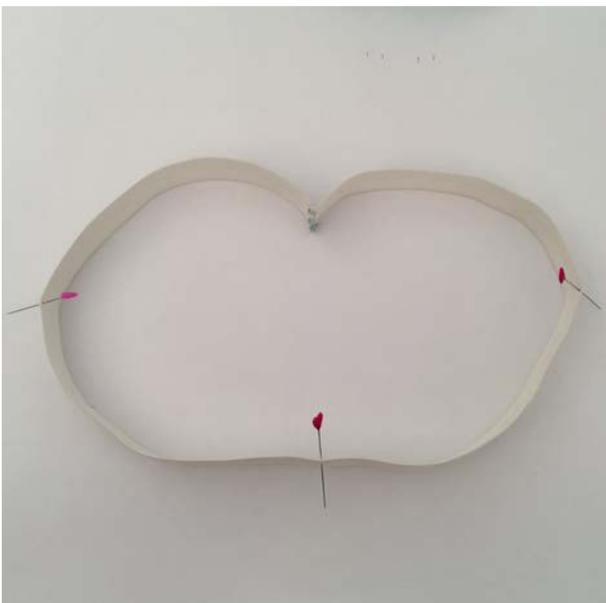
Nun schließt du die Schrittnaht – beginnend an einer Hosenbund-Kante und endend an der anderen – in einem durch. Verwende dafür einen Geradstich deiner Nähmaschine oder die Overlock.



Wende die Hose anschließend komplett auf rechts und bügle alle Nähte glatt.



Schneide dir jetzt das Gummiband in der benötigten Länge zu (Hüftumfang minus 5 cm, s.o.).
Nähe die beiden offenen Kanten mit einem Zickzackstich deiner Nähmaschine oder der Overlock aufeinander, so dass das Gummiband zum Ring geschlossen wird.



Markiere nun die Viertel des Gummis mit je einer Stecknadel. Diese steckst du dann von innen in den Hosenbund und heftest die vier Markierungen gegen die vier Nähte der Boxershorts.

Diese Markierungen helfen dir, das Gummiband leicht gedehnt gleichmäßig anzunähen.



Nähe dann das Gummiband einmal rundum an der oberen Kante des Hosenbundes mit einem dehnbaren Stich deiner Nähmaschine oder der Overlock fest.

Dehne das Gummiband beim Festnähen gleichmäßig entsprechend der Nadelmarkierungen.

Verwendest du die Overlock, so klappe das Messer zuvor weg, damit du das Gummiband nicht anschneidest.



Nun klappst du die obere Stoffkante mitsamt dem Gummiband einmal nach innen um und steckst es an den vier Seitennähten fest – damit du es nun auch gleichmäßig umnähen kannst.



Nähe anschließend die untere Kante des Gummibandes einmal rundum von rechts mit einem dehnbaren Stich deiner Nähmaschine oder der Coverlock fest. Dehne das Band dabei so, wie es der Stoff zulässt, damit es gleichmäßig festgenäht wird.



Von Innen sieht es nun so aus.



Jetzt müssen noch die Hosenbeine gesäumt werden. Dafür klappst du den Stoff ca. 1,5 cm nach innen um und steckst ihn mit Stecknadeln fest. Bei Webware bietet es sich an, den Stoff umzubügeln, damit die Kante gerade wird.

Dann nähst du den Saum von rechts einmal mit der Nähmaschine oder der Coverlock fest.

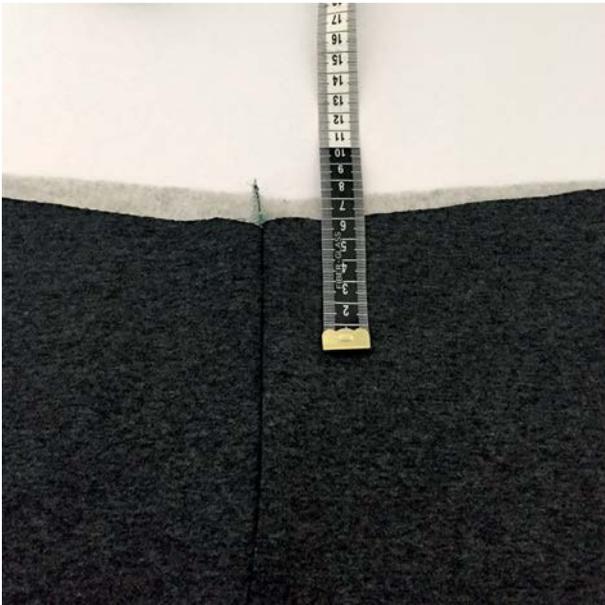
Fertig ist die Basis-Levitas.



Levitas mit Tunnelzug

Schneide das Schnittmuster zu. Soll die Levitas hüftiger sitzen, so kürzt du die Schnittvorlage von Vorder- und Rückteil, wie oben unter „Hosenbundhöhe anpassen“ beschrieben.

Dann nähst du die Levitas, wie oben in der Basis-Anleitung beschrieben, zusammen. Bauch- und Beinkanten sind noch offen.



Ausgehend von einem ca. 4 cm breiten Bundumschlag (Tunnelzug-Breite), misst du nun 6 cm von der Bundkante aus ab.



Markiere dir die beiden Punkte für die Ösen- ca. 1 cm rechts und links von der vorderen Mittelnaht entfernt - mit je einer Nadel.



An den markierten Stellen platzierst du nun (nach Anleitung des Herstellers) die Ösen.

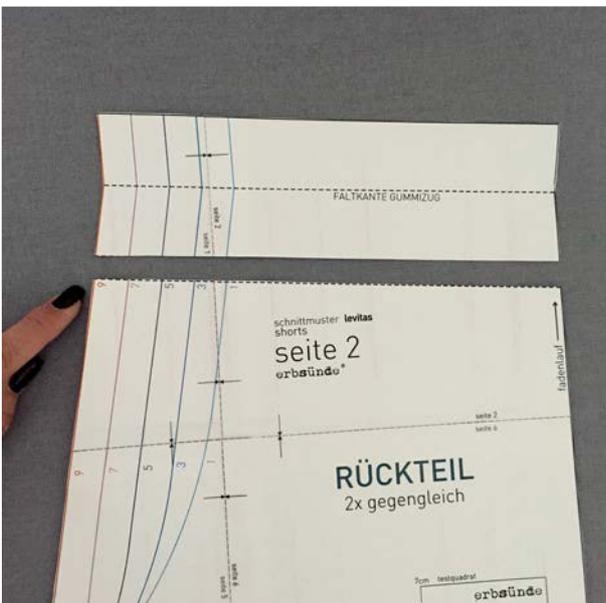


Klappe dann den Hosenbund 4 cm nach innen um und stecke ihn fest. Die Ösen sollten mittig sitzen.



Nähe den umgefalteten Saum fest und fädle anschließend mit Hilfe einer Sicherheitsnadel das Band oder die Kordel durch den Tunnelzug.

Nun muss deine Levitas nur noch gesäumt werden (siehe Basis-Levitas oder Levitas mit seitlichen Beinschlitz).



Levitas mit Bauchbündchen

Schneide das Schnittmuster zu. Für einen hohen Bund schneide entlang der Bündchenkante ab (unterste Strichlinie).

Möchtest du, dass die Levitas hüftiger sitzt, dann kürze direkt um weitere 5 cm. Dann schneidest du den Stoff zu und nähst die Levitas, wie oben in der Basis-Anleitung beschrieben. Bauch- und Beinkanten sind noch offen.



Schneide nun das Bauchbündchen (Länge und Breite s.o.) zu, falte es rechts auf rechts (die schönen Stoffseiten liegen aufeinander) und schließe die Schmalseiten mit einem dehnbaren Stich deiner Nähmaschine oder der Overlock zu einem Ring.



Nun halbiert du das Bündchen der Breite nach – die linken Stoffseiten liegen dabei aufeinander, die Naht liegt innen.



Markiere die Viertel des Bündchens jeweils mit einer Stecknadel oder einer Klammer.



Dann stecke das Bündchen außen um den Hosenbund herum mit Stecknadeln oder Klammern fest.

Die markierten Viertel des Bündchens treffen dabei auf vordere und hintere Mittelnaht, sowie auf die beiden Seitennähte.

Die beiden offenen Kanten des Bündchens und die Hosenbund-Kante treffen aufeinander.



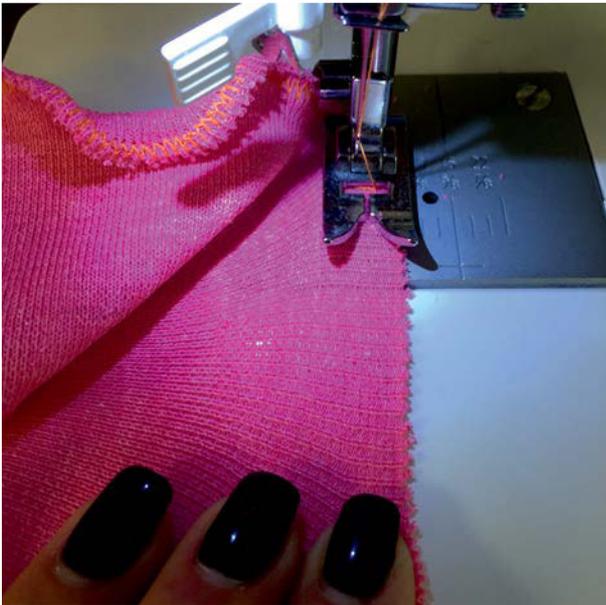
Nähe nun die offenen Bündchenkanten und die Hosenbund-Kante mit einem dehnbaren Stich deiner Nähmaschine oder der Overlock aufeinander.

Achte beim Zusammennähen darauf, dass du das Bündchen (nicht den Hosenbund!) entsprechend der Markierungen dehnt, so dass das Bündchen gleichmäßig rundum angenäht wird.

Das Ergebnis sieht dann so aus, wie links im Bild.



Klappe das Bündchen hoch – nun muss deine Levitas nur noch gesäumt werden.



Levitas mit Rollsaum

Verwendest du einen dehnbaren Stoff, so kannst du die Levitas – anstatt zu säumen – mit einem Rollsaum versehen.

Dazu stellst du deine Nähmaschine auf einen schmalen, hohen Zickzack-Stich ein. Lege die Stoffkante unter den Nähmaschinenfuß und nähe knappkantig entlang der Kante. Die Stiche können auch ruhig über die Kante hinausgehen. Wichtig ist, dass du den Stoff während des Nähens dehnt, so erhältst du einen rüschtigen Rollsaum.



So sieht dann deine fertige Levitas mit Bauchbündchen und Rollsaum aus.



Levitas mit seitlichen Beinschlitzen

Zunächst schneidest du die Levitas, wie oben in der Anleitung zur Basis-Levitas beschrieben, zu.

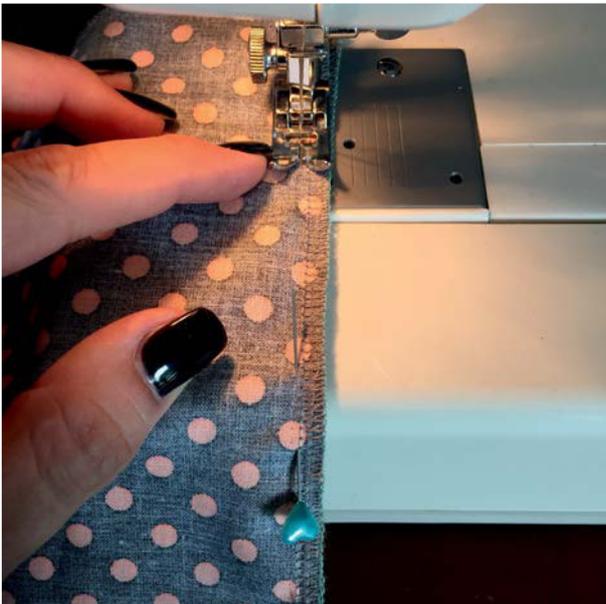
Verwendest du Webware und nähst mit einer normalen Nähmaschine, so versäuberst du zunächst alle Kanten.

Nähst du mit der Overlock, versäuberst du nur die geraden, äußeren Seitenkanten sowie die Hosensaum-Kanten.



Lege anschließend ein Vorder- und ein Rückteil an den geraden Seitenkanten aufeinander.

Miss von der unteren Hosensaum-Kante ca. 6 cm nach oben ab und markiere dir die Stelle mit einer Stecknadel. Von dort aus wird die Seitennaht nach oben mit Stecknadeln aufeinander gesteckt.



Nähe nun die geraden Seitenkanten von Vorder- und Rückteil von oben bis unten zum markierten Beinschlitz mit einem Geradstich deiner Nähmaschine – ca. 0,7 – 1 cm von der Kante entfernt – zusammen.

Achte darauf, dass du etwas neben (nicht direkt auf) der Versäuberungsnaht nährst, so dass sie später von außen nicht zu sehen ist.



Büggle nun von links die Naht auseinander.



So sieht die Naht nun von links aus. Unten ist der Beinschlitz offen.



Jetzt faltest du die Hosensaum-Kante ca. 1,5 cm nach innen um, fixierst sie mit Stecknadeln und nähst sie von rechts fest.

Wenn der Stoff es zulässt, bügelle die Kante vor dem Nähen fest, das macht es einfacher.



Um den Beinschlitz nähst du, wie links im Bild, herum.

Fertig ist der untere Saum mit Beinschlitz – für den Hüftbund wählst du nun ganz nach Wunsch die Anleitung für den Tunnelbund, den Gummi- oder Bündchenbund.



Levitas mit seitlichen Eingriffstaschen

Schneide zunächst mit Hilfe des Schnittmusters die vier Taschenteile zu. Dafür legst du den Schnitt auf deinen gefalteten Stoff und schneidest entlang des Schnittmusters aus. Wiederhole dies für die zweite Tasche.



Platziere nun ein Taschenteil rechts auf rechts (mit den schönen Stoffseiten aufeinander) an der geraden Kante eines Rückteils der Shorts.

Auch hier hast du vorher die Hosenbund-Höhe der Hose (wie oben beschrieben) entsprechend angepasst – oder nach Schnitt gelassen.



Zur richtigen Platzierung klappst du (bei Hosen mit Gummibund oder Tunnelzug) die spätere Hosenbund-Kante der Shorts 4 cm nach unten und legst die Tasche 1 cm darunter.

Nähst du die Levitas mit Bauchbündchen, so genügt es, wenn du nach oben beschriebener Anpassung die Tasche direkt 2 cm unter der Hosenbundkante platzierst.



Nähe das Taschenteil jetzt rechts auf rechts mit einem Geradstich deiner Nähmaschine oder der Overlock auf dem Rückteil fest.

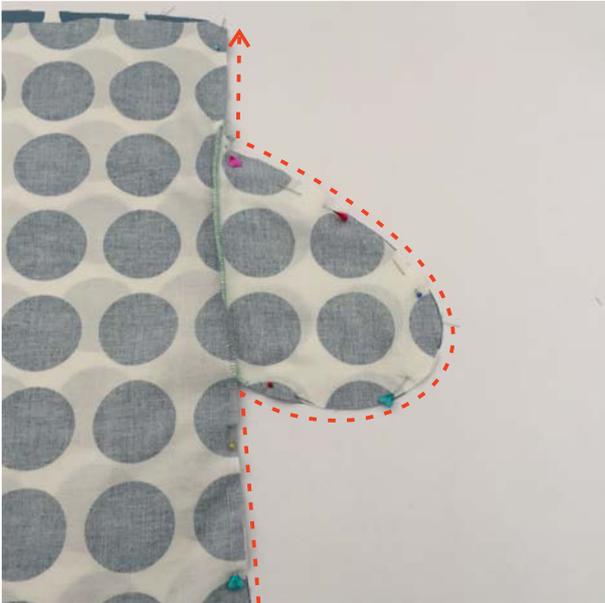


Lege anschließend ein Vorderteil der Levitas Seitenkante an Seitenkante und platziere das gegengleiche Taschenteil rechts auf rechts auf gleicher Höhe wie bei dem Rückteil.
Nähe es ebenfalls fest.



Nun legst du Vorder- und Rückteil rechts auf rechts aufeinander.

Die Taschen sind nach außen geklappt.



Nähe die Seitenkanten von Vorder- und Rückteil – um die Taschenteile herum – aufeinander.



Dann schließe die innere – kurze – Schrittnaht.



Wiederhole das Ganze mit dem zweiten Bein – dann gehst du vor, wie bei der Beschreibung zur Basis-Levitas beschrieben:
ein Hosenbein auf rechts wenden, Hosenbeine ineinander stecken und Schrittnaht schließen.



Wende anschließend die Hose auf rechts.



Büggle die Kanten von rechts glatt. Die seitlichen Eingriffstaschen sehen nun so aus, wie links im Bild.

Für den Bauchbund und das Säumen der Hosenbeine wählst du jetzt einfach eine der oben beschriebenen Varianten.